Modellieren

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **61 (1956-1957)**

Heft 2

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-316580

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

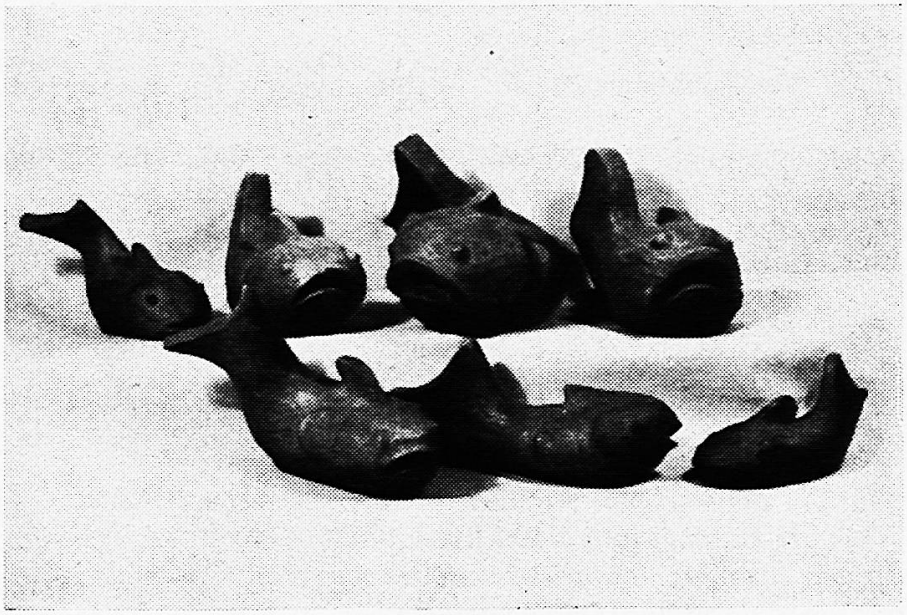
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Modellieren[1]

Der Verfasser lenkt seine Hauptaufgabe dem Modellieren mit Kindern zu, dem Formen und Gestalten mit Ton als einem lebendigen Material. Ohne wesentliche Vorlagen, mit zum voraus festgelegten Figuren, läßt A. Schneider seine Schüler in erster Linie formen und gestalten, wobei oft Fähigkeiten zum Vorschein kommen, die bis anhin kaum erkannt werden konnten. Mit seinen in übersichtlicher Form geschriebenen «Leitsätzen» macht uns A. Schneider mit den wichtigsten arbeitstechnischen Begriffen bekannt und gibt dazu auch Anweisung, wie allenfalls auftretende Schwierigkeiten überwunden werden. Diese Leitsätze geben die Grundelemente für das Modellieren.

Kinder beim Modellieren



Bevor wir ein Tier oder einen Menschen modellieren, besprechen wir die wesentlichen Merkmale ihrer Erscheinung, ihren charakteristischen Bau, und weisen auf ihre Schönheit hin.
Beispiel: Fische.

Als hübsche Ergänzung dieser Schrift verdienen die verschiedenen Methoden der Färbung von Tonarbeiten erwähnt zu werden, wobei mit oft einfachen Mitteln ganz hübsche Effekte erzielt werden können. Überhaupt zeigt der Verfasser, wie mit wenig Hilfsmitteln – außer natürlich dem Ton – ein erfolgreicher Modellierunterricht erteilt werden kann.

Die Schrift hat sich bereits sehr gut eingeführt und erlebt – nachdem die erste Auflage mit einem Nachdruck bald vergriffen ist – die zweite, erweiterte Auflage. Hier noch ein paar Originalzeilen von Alfred Schneider: «Modellieren schult nicht nur auf sehr empfindsame Weise die Handfertigkeit, die Beobachtungsgabe, das Formgefühl; in der schöpferischen Tätigkeit selbst, der Entfaltung der Phantasie, dem Sichhingeben an die spielerisch-schöpferische Gestaltung liegt der tiefere Wert.»

[1] Alfred Schneider: *Modellieren.* Neue, erweiterte Auflage. Format 15×21 cm, 24 S., 30 Abb. Verlag E. Bodmer & Cie., Zürich (Modelliertonversand). Preis Fr. 2.50.